

BUCHVORSTELLUNGEN

Steuertipps: Photovoltaikanlage und Blockheizkraftwerk (BHKW)

von Michael Vogtmann

Wer ein übersichtliches, verständlich geschriebenes und umfassendes Buch zu allen steuerlichen Varianten von Photovoltaikanlagen und BHKW's sucht, wird hier fündig. Schwerpunktmäßig werden Betreiber von Einfamilienhausanlagen zur Solarstrom oder Wärme- und Stromproduktion mittels Kleinst-BHKW's angesprochen. Betreiber von PV- oder BHKW-Anlagen im gewerblichen Bereich oder im Geschößwohnungsbau können hier nur eingeschränkt Informationen beziehen.

In gut strukturierten Kapiteln mit klaren textlichen Hervorhebungen für die wichtigen Inhalte erfährt der Leser alles Wissenswerte. Vor allem für die Praxis der jährlichen Steuererklärung findet er zu den umsatz- und einkommensteuerlichen Gesichtspunkten Hilfreiches. Sowohl für eingespeisten Strom als auch für den Eigenverbrauchten.

Besonders nützlich sind die zahlreichen Checklisten und Musterberechnungen zur jeweiligen Berechnung von Umsatz- und Einkommensteuer. Originalformularvordrucke für das Finanzamt mit konkreten Anweisungen, welche Felder im Bedarfsfall ausgefüllt werden müssen, ein ausführliches Glossar und Stickwort-

verzeichnis komplettieren dieses Praxis-Handbuch.

Die Hervorhebung „Neue Rechtslage 2013“ auf dem Deckblatt klingt nach „besonders aktuell“, bedeutet aber in der Alltagspraxis insbesondere bei PV-Anlagen: Aktuell für die Steuererklärung 2012 bei PV-Anlagen mit Inbetriebnahme bis 31.03.2012. Hierfür sind alle aufgeführten Steuertipps und Auflistungsbeispiele eindeutig und hilfreich. Bei der Betrachtung von PV-Anlagen ab dem 01.04.2012 (EEG 2012) finden sich kleine Fehlerleutchen. Die teils veränderte steuerliche Sichtweise beim Betrieb mit Speicheranlagen und dem resultierenden hohen Eigenverbrauchsanteilen wird nicht ausdrücklich berücksichtigt. Beispiel: Die vermutlich fehlende gesetzliche Vorsteuerabzugsmöglichkeit des „Speicheranteils“ bei den Kosten der PV-Anlage. Und der sich daraus abzeichnende Trend, dass bei neuen PV-Anlagen mit Speichern die langfristige Gesamtwirtschaftlichkeit der Anlage bei anfänglicher Option zum (umsatzsteuerfreien) Kleinunternehmer oder bei der Optierung zum „Kleinunternehmer“ ab dem 6. Betriebsjahr trotz Nichtrückerstattung der Vorsteuer in vielen Fällen wesentlich besser ist als die Unternehmeroptierung.

Auch liegt der Schwerpunkt noch stark beim Vorteil aus garantierter Vergütung durch EEG Einspeisung, welche im Jahr 2014 neben der Eigenstromnutzung nur noch ein wichtiges „Zubrot“ ist.



Steuertipps: Photovoltaikanlage und Blockheizkraftwerk (BHKW)

Verfasser: Joachim Kind
Akademische Arbeitsgemeinschaft Verlag, Mannheim, 8. Auflage (Stand Mai 2013)
188 Seiten (Softcover)
ISBN: 978-3-86817-443-4
Preis: 14,99 EUR

Investorenleitfaden Photovoltaik

von Thomas Seltmann

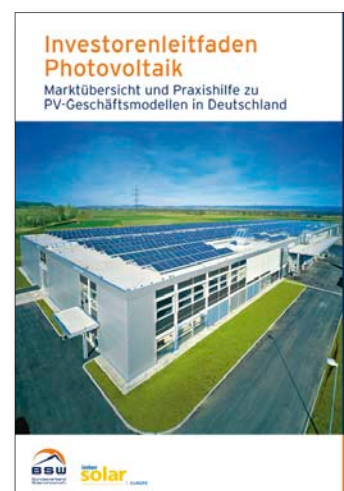
Unter dem Zauberwort Marktintegration verstehen viele Akteure der PV-Branche vor allem die Solarstromvermarktung jenseits der EEG-Vergütung. Zu den Möglichkeiten hat der Bundesverband Solarwirtschaft (BSW) kürzlich den ersten Ratgeber herausgebracht. Um das Fazit vorwegzunehmen: Das Werk ist teuer, aber gelungen.

In vier Hauptkapiteln werden die neuen Geschäftsmodelle anschaulich dargestellt: Eigenverbrauch von Solarstrom, Lieferung an Verbraucher vor Ort, (Direkt-) Vermarktung des Stroms über das öffentliche Netz sowie Integration den Solarstroms in regionale Vollversorgungstarife beispielsweise durch Stadtwerke. Das besondere: Der Leitfaden beschreibt nicht nur Modelle und liefert Zahlen und Fakten, sondern ist auch als „Bedienungsanleitung“ für die vom BSW seit einiger Zeit angebotenen Verträge nutzbar. Den Inhalt der knapp 140 Seiten bildet eine Mischung aus technischen, kauf-

männischen und rechtlichen Fragen, die sinnvoll gegliedert und anschaulich, teils vierfarbig illustriert werden. Dabei sind die Texte durchgängig verständlich geschrieben und erschließen die Konzepte fast kochrezeptartig auch für juristische Laien, die als Vertriebs- und Produktspezialisten oder Anlagenbetreiber die neuen Geschäftsmodelle kompetent umsetzen sollen.

Einige Zahlen sind durch die EEG-Novelle zumindest für Neuanlagen überholt und auch an den rechtlichen Gegebenheiten ändern sich einige Details. Der BSW wird deshalb allen Käufern eine ergänzende Aktualisierung zur Verfügung zu stellen.

Zur Intersolar hat der BSW zudem einen englischsprachigen Investorenleitfaden vorgestellt, der allerdings keine Übersetzung der deutschsprachigen Broschüre ist, sondern aufzeigt wie die Geschäftsmodelle in anderen Ländern funktionieren könnten.



Investorenleitfaden Photovoltaik: Marktübersicht und Praxishilfe zu Solarstrom-Geschäftsmodellen in Deutschland

BSW-Solar, Januar 2014,
Preis: 296,31 EUR (177,31 Euro für BSW-Mitglieder)
www.bsw-solar-shop.de